

Presseinformation

7. Oktober 2020

Arbeiten an Brücke über Frauenbach in Unterhöflein laufen auf Hochtouren

Krems: Neuerrichteter Gehweg zum Spielplatz Egelsee eröffnet

Die Brücke über den Frauenbach in Unterhöflein (Gemeinde Höflein an der Hohen Wand) im Zuge der Landesstraße B 26 wird einer Generalinstandsetzung unterzogen. Sämtliche Arbeiten werden von der Brückenmeisterei Neunkirchen unter Aufrechterhaltung des Verkehrs bis Ende Oktober 2020 ausgeführt. Dabei wurden die Randbalken und das Tragwerk abgebrochen und in halbseitiger Bauweise erneuert. Derzeit erfolgt der Einbau des Tragwerks für den zweiten Bauteil. Das neue Tragwerk aus Fertigteilen wurde vorweg von der Brückenmeisterei Neunkirchen hergestellt. Abschließend erfolgt das Aufbringen der neuen bituminösen Fahrbahn. Die Gesamtkosten von rund 60.000 Euro werden vom Land Niederösterreich getragen.

In der Stadtgemeinde Krems westlich des verbauten Gebietes in Egelsee befindet sich ein Kinderspielplatz, der nur über die Landesstraße L 7085 (Sandlstraße) erreichbar war. Nunmehr ist durch die Errichtung eines Gehweges ein sicherer Zugang zu diesem sehr beliebten Spielplatz gewährleistet. Landesrat Ludwig Schleritzko meinte kürzlich bei der Eröffnung des Gehweges: „Mir ist es wichtig, die Sicherheit der Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer zu verbessern. Die Maßnahme hier in Egelsee ist ein wichtiger Schritt in die gewünschte Richtung.“ Der neu errichtete Gehweg beginnt bei der Straße „Am Neuberg“ und führt nördlich entlang der Sandlstraße (Landesstraße L 7085) etwa 280 Meter Richtung Westen und endet beim unbefestigten Parkplatz östlich des Kinderspielplatzes.

Die Breite des Fußweges beträgt überwiegend 2,5 Meter. Zwischen dem bestehenden nordseitigen Fahrbahnrand und dem Gehweg wurde eine 1,5 bis 2,5 Meter breite Entwässerungsmulde angelegt. Im östlichen Bereich wird auf einer Länge von rund 40 Metern der Gehweg mit einer Breite von 2,3 Metern ausgeführt und an den Fahrbahnrand der Landesstraße herangeführt. Gehweg und Fahrbahn wurden hier durch einen Granithochbordstein getrennt. Die Arbeiten wurden in einer Bauzeit von rund acht Wochen von der Straßenmeisterei Krems unter Beiziehung von örtlichen Bau- und Lieferfirmen ausgeführt. Die Gesamtbaukosten



Presseinformation

belaufen sich auf rund 40.000 Euro und werden von der Stadtgemeinde Krems getragen werden.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst,
Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail
gerhard.fichtinger@noel.gv.at.